Zum Beginn der Konzertsaison = Au seuil de la saison des concerts

Autor(en): **Fallet-Castelberg, Edouard-M.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **30 (1969)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-955557

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

7042

Zug, September-Oktober 1969 / Zoug, septembre-octobre 1969
No. 9—10 / 30. Jahrgang / XXXe année

Sinfonia

Schweizerische Monatszeitschrift für Orchester- und Hausmusik
Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes

Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres

Erscheint ein- bis zweimonatlich / Paraît tous les un ou deux mois

Redaktion: Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg, Johanniterstraße 15, 3047 Bremgarten bei Bern

Zum Beginn der Konzertsaison

Der Herbst ist da. In allen unsern Orchestern wird wieder an neuen Programmen für die Konzerte des kommenden Winters gearbeitet. Wir hoffen, die Wahl der Werke sei glücklich ausgefallen und es werde gute, zielstrebige Probenarbeit geleistet. «Frisch gewagt ist halb gewonnen» und «Ohne Fleiß kein Preis» sagen zwei Sprichwörter, die sich in unserer Orchestertätigkeit immer wieder bewahrheiten. Wir wünschen allen unsern Sektionen Erfolg und Befriedigung.

Das Liebhabermusizieren ist eine schöne und edle Sache, wenn es richtig betrieben wird. Die Festschrift zum fünfzigjährigen Bestehen unseres Verbandes vermittelt tiefen Einblick in die Problematik unseres Tuns. Sie gibt auch wertvolle Hinweise in bezug auf Organisation und Führung des Verbandes sowie seiner Sektionen. Sie enthält ferner manchen wertvollen Fingerzeig betreffend die persönlichen Aufgaben und Pflichten jedes einzelnen Mitgliedes im Schoße seines Orchesters. Wir wagen daher zu hoffen, daß die Festschrift von möglichst vielen Musikfreunden bezogen wird. Der bescheidene Preis von sechs Franken (zuzüglich Versandspesen) sollte kein Hindernis sein.

Was die Redaktion der Konzertprogramme anbelangt, wären noch einige Wünsche in Erinnerung zu bringen. Die dafür Verantwortlichen sind inständig gebeten, die Vornamen der Komponisten immer auszuschreiben, die Titel der Werke vollständig wiederzugeben und dabei weder die Tonart noch die Opuszahl zu vergessen. Viele Werke sind nur so eindeutig gekennzeichnet. Ein gut und sorgfältig redigiertes sowie schön gedrucktes Programm wirkt einladend und gewinnend. Es hinterläßt einen gediegenen Eindruck bei allen, die es zu Gesicht bekommen — selbst beim Redaktor der «Sinfonia», der ihm die nötigen An-

gaben für die zweimal jährlich erscheinende Rubrik «Unsere Programme» entnehmen muß und der sich für die rechtzeitige Zustellung der Programme spätestens unmittelbar nach dem Konzert empfiehlt.

Der EOV steht seit 4. Mai 1969 unter neuer Leitung. Die Sommerpause nützte unser Herr Zentralpräsident, um sich in die Verbandsgeschäfte einzuarbeiten und neue Initiativen vorzubereiten, die vorerst den Zentralvorstand und die Musikkommission, im kommenden Frühling aber auch die Delegiertenversammlung beschäftigen werden. So wird denn seit Beginn der Konzertsaison auf allen Ebenen tüchtig gearbeitet, was mit Freude und Genugtuung erfüllt.

Der Präsident der Musikkommission: *Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg*

Au seuil de la saison des concerts

Voici l'automne. Dans tous nos orchestres on prépare de nouveaux programmes pour les concerts de l'hiver. Nous espérons que le choix des oeuvres aura été heureux et que les répétitions seront disciplinées et fructueuses. Nous souhaitons à toutes nos sections bon succès et satisfaction.

L'activité musicale des amateurs est une belle et noble chose lorsqu'elle est bien dirigée. La plaquette publiée à l'occasion du cinquantenaire de la SFO approfondit les problèmes de l'amateurisme musical. Elle donne aussi des conseils précieux quant à l'organisation et à la direction de notre Société comme de ses sections. Elle contient, en outre, mainte indication précieuse concernant les tâches et les devoirs que chaque membre se doit de remplir au sein de son orchestre. Aussi espérons-nous que la plaquette se vendra le plus possible dans nos sections. Le prix de six francs (frais d'expédition en plus) ne constituera certes pas un obstacle à la vente.

En ce qui concerne la rédaction des programmes de concert, nous nous permettons de rappeler encore quelques desiderata. Les responsables de cette rédaction sont instamment priés de mettre toujours en entier les prénoms des compositeurs, de reproduire les titres exacts et complets des oeuvres avec indication de la tonalité et du numéro de l'oeuvre. Ce n'est qu'ainsi que de nombreuses oeuvres sont identifiées de façon absolument sûre. Un programme rédigé avec soin et bien imprimé est d'un grand effet publicitaire. Il laisse une impression favorable à tous ceux qui le voient — même au rédacteur de la «Sinfonia» qui doit en extraire les données nécessaires pour la rubrique «Nos programmes» paraissant deux fois l'an. Inutile de dire qu'il se recommande aussi pour l'envoi régulier des programmes (au plus tard immédiatement après chaque concert).

Depuis le 4 mai 1969, la SFO est placée sous une nouvelle direction. Notre président central a profité de la pause estivale pour se familiariser avec les affaires de la Société et pour préparer de nouvelles initiatives qui occuperont d'abord le comité central et la commission de musique, au printemps prochain cependant aussi l'assemblée des délégués. Ainsi on travaille à plein rendement à tous les échelons ce qui remplit de joie et de satisfaction.

Le président de la commission de musique: *Edouard-M. Fallet-Castelberg*